


Industriemeister/in Metall (IHK) - Aufstiegsfortbildung an der bsw-Fachschule für Technik Leipzig \_

Vollzeit


|             |   |
|-------------|---|
| Bereich     | Berufliche Weiterbildung  |
| Preis       | 5.500,00 €<br><br>Die Berufs- und<br>Arbeitspädagogik (gem.<br>AEVO) ist inklusive. Preis<br>versteht sich zzgl.<br>Literatur und IHK-<br>Prüfungsgebühren nach<br>gültiger IHK-<br>Gebührenordnung |
| Termin      | 22.06.2022 - 15.11.2022<br><br>Der Unterricht findet<br>täglich statt.<br>Montag bis Freitag von<br>08.00 Uhr bis max. 16.45<br>Uhr   |
| Tageszeit   | Ganztags  |
| Ort         | Leipzig   |
| Angebot-Nr. | 01843285  |




 0351 425020


Ort


**Bildungswerk der  
Sächsischen Wirtschaft  
gGmbH**

 Fachschule für  
Technik Leipzig  
Gutenbergstraße 10  
04178 Leipzig  
Deutschland



 0341 4463535

 0341 4463513

 susan.morell@bsw-  
mail.de

## Beschreibung des Angebotes

Der geprüfte Industriemeister ist eine qualifizierte industriell-technische

Führungskraft. Mit der branchenspezifischen Fortbildung zum Industriemeister in der Fachrichtung Metall sind qualifiziert, handlungsspezifische Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben zu übernehmen. Sie erwerben praxisnahes Wissen zur Betriebsorganisation, Montage und Fertigung sowie zur Anleitung von Mitarbeitern. Auf dieser Basis können Sie als Meister kompetent den Einsatz von Ressourcen planen, auftretende Probleme zeitnah lösen und so dafür sorgen, dass die betrieblichen Produktionsziele erfüllt werden können.



[pixabay.com / 526663](https://pixabay.com/526663)



## Weitere Informationen zum Angebot

### **Umfang / Inhalte / Lernfelder:**

Sie erwerben praxisnahes Wissen und werden von einem erfahrenen Dozenten-Team in über 900 Unterrichtsstunden gründlich auf die Fortbildungsprüfungen bei der IHK vorbereitet.

#### **A) Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen**

Rechtsbewusstes Handeln

Betriebswirtschaftliches Handeln

Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung

Zusammenarbeit im Betrieb

Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

#### **B) Handlungsspezifische Qualifikation**

## Handlungsbereich Technik

Betriebstechnik

Fertigungstechnik

Montagetechnik

## Handlungsbereich Organisation

Betriebliches Kostenwesen

Planungs-, Steuerungs- und  
Kommunikationssysteme,

Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

## Handlungsbereich Führung und Personal

Personalführung

Personalentwicklung

Qualitätsmanagement

## **C) Berufs- und Arbeitspädagogik (gem. AEVO)**

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und  
planen

Ausbildung vorbereiten, bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

Ausbildung durchführen

Ausbildung abschließen

## Angebotsmerkmale

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Form</b>         | Präsenzveranstaltung  |
| <b>Dauer</b>        | 5 Monate  |
| <b>Bildungsziel</b> | <p>Die Weiterbildung zum geprüften Industriemeister Metall (IHK) ist eine anerkannte Aufstiegsfortbildung. Die gesetzlichen Regelungen für Aufstiegsfortbildungen auf Meisterebene und darauf aufbauende Abschlüsse liegen im Berufsbildungsgesetz (BBiG) und in der Handwerksordnung (HwO). Mit dem Erwerb einer höheren beruflichen Qualifikation legen Sie den Grundstein für einen beruflichen Aufstieg. Mit dieser Ausbildung Weiterbildung eignen Sie sich das für Führungspositionen erforderliche Wissen an und sind zudem in der</p> |

|                               |   |
|-------------------------------|---|
|                               | Lage, Mitarbeiter zu führen, Arbeitsabläufe zu organisieren und Ausbildungen durchzuführen.   |
| <b>Zielgruppe</b>             | Fachkräfte bzw. Facharbeiter aus dem Bereich Metall   |
| <b>Sprache</b>                | deutsch   |
| <b>Förderung</b>              | Aufstiegs-BAföG,<br>Bildungsgutschein,<br>Deutsche<br>Rentenversicherung,<br>Soldatenversorgungsgesetz (SVG),<br>Weiterbildungsscheck betrieblich,<br>Weiterbildungsscheck individuell  |
| <b>Zugangsvoraussetzungen</b> | - eine mit Erfolg abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Metall zugeordnet werden kann sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis oder<br><br>- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen gewerblich-technischen |

bzw. handwerklichen  
Ausbildungsberuf und  
danach eine mindestens  
3-jährige einschlägige  
Berufspraxis oder

- eine mindestens 5-  
jährige einschlägige  
Berufspraxis und  
Glaubhaftmachung durch  
Zeugnisse, die die  
Zulassung zur Prüfung  
rechtfertigt

Weitere Infos

[Auf der Internetseite des  
Anbieters](#)

[Angebot manuell aktualisiert am 12.07.2021](#)